



BIOS e.V. - Bürgerinitiative Otze Schiene e.V. | Sprecher:
Arnim Goldbach, Kapellenweg 2. | 31303 Burgdorf-Otze

An alle Mitglieder
der BIOS e. V.

Otze
- Entwurf -

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht:
Unser Zeichen:
Unsere Nachricht:

E-Mail: Arnim.Goldbach@gmx.net
Telefon: (0 51 36) 8 44 63
Mobil: (0171) 82 49 741
Homepage www.bios-otze.de

Datum: 11.07.2022

Protokoll

zur 7. ordentlichen Mitgliederversammlung der Bürgerinitiative Otze Schiene - BIOS e.V.

Zeit: 05.07.2022, 19:00 Uhr – 20:30 Uhr
Ort: Saal im ehemaligen Gasthaus ohne Bahnhof, Fam. Sievers
Leitung: ARNIM GOLDBACH (Sprecher)
Protokoll: ARNIM GOLDBACH
Anwesenheit: siehe besondere Anwesenheitsliste

Tagesordnung

TOP 1 Begrüßung und Einführung

(1) Begrüßung und Einladung zur Versammlung

Die Einladung erfolgte fristgerecht (mindestens drei Wochen vor Termin) durch E-Mail, Zustellung und Aushang und war damit ordnungsgemäß.

(2) Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit der Versammlung

Siehe gesonderte Anwesenheitsliste: 16 Teilnehmer.

Zur Beschlussfähigkeit reicht die Zahl der anwesenden Mitglieder; eine Mindestzahl der Anwesenden für die Beschlussfähigkeit ist nicht nötig. Damit lag die Beschlussfähigkeit vor.

Seiten 1 von 10

Entwurf

(3) Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde ohne Änderungswünsche einstimmig angenommen.

(4) Trauerbekundungen

Es wurde der drei in 2022 verstorbenen Mitglieder durch eine Gedenkminute gedacht: Kai-Uwe Suppé, Frieder Wolf, Dieter Bentzen.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung am 15.07.2021 (besondere Datei und unter: www.bios-otze.de)

Das Protokoll wurde gleich nach letzter Mitgliederversammlung verschickt, auf der BIOS-Homepage veröffentlicht und nochmals mit der Einladung zur aktuellen Mitgliederversammlung als Anhang zur Einladung mit Tagesordnung elektronisch versandt.

Das Protokoll wurde ohne Einwände und Änderungswünsche einstimmig (ohne Enthaltung und ohne Gegenstimme) angenommen. Es gilt damit als festgestellt.

TOP 3 Berichte aus dem Leitungsteam 2021/2022 (mit Ausblick)

(1) Tätigkeitsbericht 2021 des Sprechers, einschl. 1. Hj. 2022

Wie üblich sind im Hertha-Kurier Berichte über das 1. Hj. 2021 (HK 191, August 2021) und das 2. H. 2021 (HK 196, Februar 2022) erschienen. Auf dieser Grundlage wurden die wesentlichen Aspekte und Aktivitäten von BIOS in 2021 erläutert: Lärmproblematik (Schienenlärmschutzgesetz und Projekt Freiwillige Lärmsanierung des Bundes), Eisenbahnkreuzung (Tunnel) und Alpha-E⁺ (Verhalten der DB Netz AG ohne echte Bürgerbeteiligung und mit nur wenig Transparenz).

In Kürze erscheint der gesonderte Jahresbericht 2021 mit dem geprüften (und unterschriebenen) Jahresabschluss (siehe unten und TOP 4).

(2) Information über letzte (und nächste) Zähl- und Messaktion

Jährliche Messung nach Schienenlärmschutzgesetz, Zugzahlen, Schrankenschließzeiten und Querungen: zuletzt 07./08.09.2021 – inzwischen im BIOS-Bericht eingearbeitet und veröffentlicht (www.bios-otze.de), Bericht wurde auch auf politischer Ebene „gestreut“ – Hauptergebnis: Lärmreduzierung noch nicht wie erhofft. Es fahren noch viele „Mischzüge“ mit einigen lauten Waggons: Dadurch sinkt der Durchschnittswert (wird von EBA zwischen Ehlershausen und Celle gemessen), obwohl unser Lärm Spitzenwert nicht sinkt. Das wiederum führt zu größeren Messunterschieden zwischen EBA und BIOS. – Konsequenzen für nächste Aktion:

Nächste und 7. Aktion „Zählen und Messen“ findet am 06./07.09.2022: Dann sollen die Mischzüge gesondert notiert werden. Außerdem soll der Messabstand zwischen

Entwurf

Schallquelle und Messort standardisiert werden (regelmäßiger Abstand: 7-8 m mit Markierung und ggf. feste Messposition (wird noch konkretisiert)).

(3) Zur aktuellen und zukünftigen Situation und Problematik des Schienenverkehrs, v. a. Güterverkehr durch Otze: insbesondere Lärm- und Querungsproblematik – aber auch zum „Schicksal“ von Alpha-E⁺

Lärm: Schienenlärmschutzgesetz und Freiwillige Lärmsanierung des Bundes: Anfrage bei Hendrik Hoppenstedt (s. BIOS-Bericht vom 13.05.2022, Abschn. D.VI) und bei der Region (s. u.): Oliver Brandt als Vorsitzender des Verkehrsausschusses der Regionsversammlung der Region Hannover und Ulf-Birger Franz als Verkehrsdezernent der Region Hannover (Mail vom 10.06.2022):

Sehr geehrter Herr Brandt,

vielen Dank für die Weiterleitung der Anfrage des Vorsitzenden der Bürgerinitiative Schiene Otze (BIOS) per E-Mail vom 5.6.2022. Herr Goldbach fragt nach Möglichkeiten, die derzeit eher nachrangige Einstufung von geplanten Lärmschutzmaßnahmen im Rahmen des freiwilligen Sanierungsprogramms des BMDV für den Bereich Otze im Prioritätensystem zu erhöhen.

Die RH unterstützt selbstverständlich die Forderungen der Kommunen nach mehr Lärmschutz entlang von Bahnstrecken. Sie hat allerdings keine Möglichkeit, Einfluss auf die Priorisierung im Rahmen der freiwilligen Lärmsanierungsmaßnahmen des Bundes zu nehmen. Die sogenannte Priorisierungskennziffer (PKZ) ermöglicht in einem transparenten Verfahren eine Reihung der sanierungsbedürftigen Streckenabschnitte nach vergleichbaren Kriterien.

Im Rahmen des Bahnprojekts HH/HB-H werden derzeit neue Varianten für einen Aus-/Neubau des Schienenverkehrs in Norddeutschland diskutiert. Das Dialogforum Schiene Nord hat mit dem Ende 2015 beschlossenen Abschlussdokument und den darin enthaltenen Forderungen der Regionen u. a. zu einem übergesetzlichen Lärmschutz eine wichtige Grundlage verabschiedet. Die betroffenen Kommunen werden voraussichtlich im Rahmen der weiteren Planung des Bahnprojekts HH/HB-H aufgefordert, ihre Forderungen nach einem übergesetzlichen Lärmschutz zu formulieren. Möglicherweise besteht dann die Möglichkeit, Maßnahmen nach dem freiwilligen Sanierungsprogramm vorzuziehen oder neue Forderungen einzubringen sowie erfolgreich durchzusetzen. Die Region Hannover wird das Projekt weiterhin eng begleiten.

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung

Ulf-Birger Franz

Schienenquerung: Die Otzer Lösung ist ein Tunnel orts- bzw. bestandsnah; deshalb bedarf es „nur“ einer Kreuzungsvereinbarung (im Gegensatz zur umfassenderen Planungsvereinbarung für Ehlershausen die inzwischen nach den Worten von Jan-Hinrich Brinkmann von den Beteiligten bereits getroffen wurde). Die Kreuzungsvereinbarung für Otze soll möglichst rasch erfolgen (ohne dass ein Termin schon bekannt ist).

Alpha-E⁺: „Strategie“ der DB Netz AG, Bürgerbeteiligung auszubremsen. Kleinteilige Präsentationen von möglichen Trassenverläufen in bestimmten Gebieten nur mit Kommunen – auch in Hannover, aber ohne Trassenverläufe. Darüber gab und gibt es einen regen Schriftwechsel der betroffenen Verwaltungen und politischen Ebenen nach Berlin (von BIOS über das Leitungsteam an die Politik auf allen unseren Ebenen verteilt worden; auch die Presse wurde unterrichtet). Demonstrationen sind auch nicht mehr ausgeschlossen, wie auch die Einrichtung eines „Klagefonds“ (für alle Fälle). Ein großes Thema im Sommer 2022.

Entwurf

(4) Finanzen: Kassenbericht als Jahresabschluss (JA) 2021

Dietrich Vollbrecht trägt das Zahlenwert in groben Zügen vor; die gesamte Darstellung des JA wurde den Teilnehmern als Kopie vorgelegt (s. Anhang).

BIOS hatte am Tag der HV 106 Mitglieder (ohne eine gerade eingegangene, aber noch nicht bearbeitete Kündigung).

TOP 4 Bericht der Kassenprüfung

(1) Ergebnis der Kassenprüfung

Prüfung durch: Jana Goldbach (am Tag der Hauptversammlung erkrankt) / Helmut Nentwich (s. Anhang).

Helmut Nentwich erläutert, dass der Jahresabschluss 2021 ordnungsgemäß aufgestellt wurde. Die Unterlagen wurden geprüft und stimmten mit den Aufzeichnungen überein. Damit stehe einer Entlastung des Vorstandes und Leitungsteams nichts im Wege.

(2) Entlastung des Vorstandes und des Leitungsteams

Antrag: Helmut Nentwich beantragt als BIOS-Mitglied die Entlastung des Vorstandes und Leitungsteams.

Ergebnis: Die Entlastung wurde einstimmig (ohne Enthaltung und ohne Gegenstimme) erteilt.

(3) Damit schied Jana Goldbach als Erst-Prüferin gem. Satzung als dem Prüferteam aus. Helmut Nentwich rückt als Erst-Prüfer auf (und nimmt das Amt an). Weiter unter TOP 6.

TOP 5 Wahlen des zweiköpfigen Vorstandes (Sprecher und Stv. Sprecher) sowie der weiteren Mitglieder des (maximal achtköpfigen) Leitungsteams

(1) Einleitende Erläuterungen: Sprecher erläutert die besonderen Rahmenbedingungen der diesjährigen Wahl insbesondere durch den Tod von Kai-Uwe Suppé.

(2) Wahlleiter: Als Wahlleiter stellte sich Helmut Nentwich zur Verfügung, was einstimmig von den Mitgliedern bestätigt wurde.

(3) Wahldurchführung: Die zur Wahl stehende Liste wurde vom Wahlleiter zur Kenntnis genommen. Er fragte aber nach weiteren Interessenten. Es gab keine Meldungen. Dann wurde die Liste zur Wahl gestellt (davon waren Hans Peter Grupe und Karl-Heinz Meyer aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend). Ferner fragte der Wahlleiter ab, ob jemand gegen die Möglichkeit wäre, offen und im Block zu wählen. Es gab

Entwurf

keinerlei Einwände. Die Blockabstimmung ergab folgendes Ergebnis.

(4) Wahlergebnis: Das Kandidaten des Wahlblockes – Axel Berndt, Joachim Dorner, Arnim Goldbach, Hans Peter Grupe, Karl-Heinz Meyer, Ulla Träger und Dietrich Vollbrecht (auf NN gab es noch keinen/keine Interessenten) – wurden einstimmig gewählt (ohne Enthaltung und ohne Gegenstimme). Damit war dieses Team gewählt.

Außer Hans-Peter Grupe und Karl-Heinz Meyer nahmen alle anderen Team-Mitglieder die Wahl an.

Von denen erklärten sich Arnim Goldbach bereit, die Sprecherfunktion zu übernehmen bzw. weiterzuführen (1. Vorsitzender nach §§ 26 ff. BGB), und Dietrich Vollbrecht bereit, die Funktion eines Stellvertretenden Sprechers zu übernehmen (2. Vorsitzender nach §§ 26 ff. BGB), womit letzterer Axel Berndt als kommissarischen Stellv. Sprecher (nach dem Tod des bis dahin diese Funktion innehabenden Kai-Uwe Suppé) ablöste. Diese Zuordnung des Vorstandes nach §§ 26 ff. BGB wird laut Satzung noch bei der nächsten Leitungsteam-Sitzung zu bestätigen sein (am 17.08.2022).

Die Wahlannahme ist schriftlich von Hans-Peter Grupe unmittelbar darauf erklärt worden. Bei Karl-Heinz Meyer konnte aus gesundheitlichen Gründen eine Wahlannahme nicht bestätigt werden (s. Anhang).

So besteht das **Leitungsteam in der neuen Amtsperiode von 2 Jahren bis 2024** aus folgenden Personen (alphabetisch): **Axel Berndt, Joachim Dorner, Arnim Goldbach (Sprecher und 1. Vorsitzender), Hans Peter Grupe, Ulla Träger, Dietrich Vollbrecht (Stellv. Sprecher und 2. Vorsitzender)**. Die beiden offenen Positionen (NN) können ggf. kommissarisch zukünftig besetzt werden; dann ist zu entscheiden, ob die Zustimmung der Mitglieder per E-Mail eingeholt wird oder ob bis zur nächsten Hauptversammlung in 2023 gewartet wird, um die Zustimmung einzuholen.

TOP 6 Wahl neuer Kassenprüfer

(1) Wahl/Bestimmung der Wahlleitung

Es gab keine Einwände, dass der Sprecher die Wahl leitet.

(2) Wahl des/der neuen Kassenprüfer/s (einschl. eines dritten Prüfers)

Wahlvorschlag: Zweit-Prüfer: Heinrich Sandau und Dritt-Prüfer: Otto Raguse

Beide Kandidaten wurden einstimmig gewählt (eine Enthaltung und keine Gegenstimme) und nahmen das Amt an.

Prüferteam für 2022: Helmut Nentwich – Heinrich Sandau (Ersatz und nächster Aufrücker: Otto Raguse)

TOP 7 Anträge der Mitglieder (bis 28.06.2022 schriftlich – auch elektronisch – an Sprecher)

Bis zum genannten Termin waren keine Anträge eingegangen. Es gab auch keine Anträge während der Versammlung.

TOP 8 Ausblick

Weitere Aktionen der BIOS:

- 7. Zähl- und Messaktion am 06./07.09.2022 (s. TOP 3): Neuerungen: (1) Mischzüge besonders vermerken – (2) Messabstand zur Schallquelle vereinheitlichen und besonders markieren – (3) festen Messstandort einrichten, ggf. mit fester „Installation“ des Schallmessgerätes (dann wäre ein zweites Schallmessgerät anzuschaffen) – Klärung bei der nächsten LT-Sitzung (17.08.2022).
- Gespräche mit Landtagswahl-Kandidaten (nach dem Vorbild der Gespräche mit Bundestagswahlkandidaten 2021): Thordies Hanisch (SPD): Termin 13.09.2022, Dagmar Köhler (CDU): Kommen zugesagt mit vereinbartem Zeitfenster im September, Christian Gailus (B90/Die Grünen): Kommen zugesagt mit vereinbartem Zeitfenster im September, Holger Kettner (?) (FDP): Anfrage noch nicht beantwortet.
- Kreuzungsvereinbarung verfolgen (s. TOP 3): dauert hoffentlich nicht mehr zu lange (Kontakt mit Jan-Hinrich Brinkmann nutzen).
- Lärmproblem beobachten: Freiwillige Lärmsanierung (Höherstufung als Ziel): siehe TOP 3
- Alpha-E: „Schicksal“ verfolgen – „Strategie“ der DB-Netz AG hinsichtlich Bürgerbeteiligung sehr kritisch: Kontakt nach Berlin in die Bundespolitik nutzen (haben das schon im 1. Hj. 2022 intensiv getan – und zwar auf allen politischen Ebenen) – Demonstrationen nicht ausgeschlossen (ebenso die Einrichtung eines „Klagefonds“ mit anderen BI aus dem Heidegebiet) – Teilnahme des BIOS-Sprechers an einer Veranstaltung zu Alpha-E+ mit Verkehrsminister Bernd Althusmann am 02.08.2022 am Bahnhof Isernhagen HB (auf Anregung von Bürgermeister Armin Pollehn).
- Weitere Zusammenarbeit mit Verwaltung und Politik auf allen Ebenen (v. a. auch Bund, denn dort werden die zentralen Entscheidungen getroffen: siehe oben) und im Rahmen von den Bürgerinitiativen Überregional (Heidegebiet): BIÜ.

TOP 9 Verschiedenes

Folgende Probleme wurden angesprochen:

- Folgen der Bahnsteigverlängerungen in Otze (v. a. Länge: insgesamt 210 m für dreiteilige S-Bahn) – Baumfällung oder sonstige Eingriffe in die Natur nötig?

Entwurf

Frage von Heinrich Sandau konnte nicht geklärt werden.

- Erschütterungen: werden festgestellt vor allem bei schweren Güterzügen mit höherer Geschwindigkeit – wird weiter verfolgt.
- Aufzug Bahnhof Burgdorf (Manfred Kuchenbecker): Bestehen Kontakte von BIOS zur Bahn, um das leidige Problem vor allem für ältere Menschen zeitnah zu beheben? Kontaktmöglichkeiten: Herrn Müller und Lange bei der DB in Hannover (hatten sie bei den bilateralen Gesprächen kennengelernt).

Otze, 11.07.2022

A handwritten signature in black ink, reading "Arnim Goldbach". The signature is written in a cursive style and is enclosed within a faint rectangular border.

ARNIM GOLDBACH, Sprecher BIOS e. V. und Protokoll

Anhang 1) zu TOP 3+4: Festgestellter Jahresabschluss 2021

Jahresabschluss BIOS – Bürgerinitiative Otze Schiene – 2021

Einnahmen

| | |
|---|-------------------|
| 15.01.2021 Heidi Müller - Jahresbeitrag | 12,00 € |
| 09.06.2021 Gerd Kuwert - Jahresbeiträge | 24,00 € |
| 11.06.2021 Kai Peters - Jahresbeitrag | 12,00 € |
| 28.06.2021 Cord Buchholz - Jahresbeitrag | 12,00 € |
| 30.06.2021 Niklas Peisker - Jahresbeitrag | 12,00 € |
| 05.07.2021 Sammeleinzug - Jahresbeiträge | 1.140,00 € |
| 07.07.2021 Christian Winkler - Jahresbeitrag | 12,00 € |
| 07.07.2021 Günther Deeg - Jahresbeitrag | 12,00 € |
| 08.07.2021 Frieder Wolf - Jahresbeitrag | 12,00 € |
| 02.08.2021 Tim Kories - Jahresbeitrag | 12,00 € |
| 30.08.2021 Dr. Holger Zielonka – Jahresbeiträge | 24,00 € |
| Spende | 8,32 € |
| <u>30.08.2021 Rolf Matthies - Jahresbeitrag</u> | <u>12,00 €</u> |
| <u>Einnahmen 2021 zusammen:</u> | <u>1.304,32 €</u> |

Ausgaben

| | |
|---|------------------|
| 14.01.2021 BUHL-DATA-SERVICE GMBH – Erstlastschrift | 49,95 € ✓ |
| 01.02.2021 Stadtparkasse – Entgeltabschluss | 0,08 € ✓ |
| 16.02.2021 Stadtparkasse – Entgelt SpkCard (Debitkarte) | 10,00 € ✓ |
| 22.02.2021 Bundesanzeiger Verlag - Jahresgebühr | 13,01 € ✓ |
| 02.2021 Weidenbach – verauslagt für Deutscher Sparkassenverlag (Thales QR) | 23,80 € ✓ |
| 24.02.2021 A. Golbach – Ausgaben für JHV 29.10.2020 - | 20,91 € ✓ |
| 24.02.2021 A. Berndt – Kopierpapier | 3,99 € ✓ |
| 24.02.2021 A. Berndt - Kopierpapier / Toner | 79,29 € ✓ |
| 05.07.2021 Stadtparkasse – Rückbelastung Wolf | 12,00 € ✓ |
| 06.07.2021 Stadtparkasse – Rücklastschrift Dr. Zielonka | 16,16 € ✓ |
| 06.07.2021 Stadtparkasse – Rücklastschrift Dr. Zielonka | 16,16 € ✓ |
| 19.07.2021 Sievers – Saalmiete Mitgl. Versamml. am 15.07.21 | 100,00 € ✓ |
| 27.07.2021 Stadtparkasse – Rücklastschrift Peisker | 14,45 € ✓ |
| 28.07.2021 A. Goldbach – Blumen für Krankenbesuch | 20,00 € ✓ |
| <u>27.10.2021 A. Goldbach – Fahrtkosten für BI-Treffen i. Gerdau</u> | <u>33,20 € ✓</u> |
| <u>Ausgaben 2021 zusammen:</u> | <u>413,00 €</u> |

| | |
|---|---------------------|
| Einnahme/Ausgabe Überschuss 2021 | 891,32 € ✓ |
| <u>Vortrag aus 2020</u> | <u>3.709,82 € ✓</u> |
| Kassenbestand insgesamt am 31.12.2021 | 4.601,14 € ✓ |
| <u>Kontostand Stadtparkasse am 31.12.2021</u> | <u>4.601,14 €</u> |

Otze, 17.01.2022

Kasse geprüft am

29.6.2022

A. Goldbach
05.07.2022

Winkler

Goldbach

A. Goldbach

A. Goldbach

Anhang 2) zu TOP 5: Wahlen Leitungsteam und Vorstand

| | |
|--|---|
|  | |
| Bürgerinitiative Otze Schöne e.V. – BIOS e.V. Sprecher: Armin Goldbach, Kapellenweg 2 31303 Burgdorf-Otze | |
| An die Wahlleitung der Wahl des Leitungsteams 2022 Mitgliederversammlung 05.07.2022 | Ihre Zeichen: Ihre Nachricht: Unser Zeichen: Unsere Nachricht: |
| | E-Mail: Armin.Goldbach@gmx.net Telefon: (0 51 36) 8 44 63 Mobil: 0171 / 82 49 741 Homepage: www.bios-otze.de |
| Datum: 05.07.2022 | |

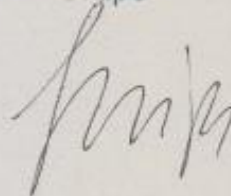
Betreff: Vollmacht zur Annahme der Wahl in das Leitungsteam der BIOS e. V. 2022-2024: Hans Peter Grupe

Vollmacht für die Erklärung durch die Wahlleitung:

Im Falle meiner Wahl in das Leitungsteam der BIOS e. V. anlässlich der Mitgliederversammlung am 05.07.2022 (s. Einladung mit Tagesordnung: TOP 5), an der ich leider nicht teilnehmen kann, nehme ich

- Hans Peter Grupe -

die Wahl an.



Unterschrift: Hans Peter Grupe

Seite 1 von 1

BIOS e.V. – Sprecher:
Armin Goldbach
Kapellenweg 2
31303 Burgdorf-Otze

Amtsgericht Hildesheim
Registergericht VR 201227
Finanzamt Burgdorf
Steuernummer:
16/200/98013

Bank:
Stadtsparkasse Burgdorf
Marktplatz 59
31303 Burgdorf

IBAN:
DE42 2515 1371 0270 0641 16
BIC:
NOLADE21BUF



Bürgerinitiative Otze Schiene e. V. – BIOS e. V. | Sprecher:
Amim Goldbach, Kapellenweg 2 | 31303 Burgdorf-Otze

Bürgerinitiative Otze Schiene

An die
Wahlleitung
der Wahl des Leitungsteams 2022
Mitgliederversammlung 05.07.2022

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht:
Unser Zeichen:
Unsere Nachricht:

E-Mail: Amim.Goldbach@gmx.net
Telefon: (0 51 36) 8 44 63
Mobil: 0171 / 82 49 741
Homepage: www.bios-otze.de

Datum: 05.07.2022

**Betreff: Vollmacht zur Annahme der Wahl in das Leitungsteam der BIOS e.V.
2022-2024: Karl-Heinz Meyer**

Vollmacht für die Erklärung durch die Wahlleitung:

Im Falle meiner Wahl in das Leitungsteam der BIOS e. V. anlässlich der Mitgliederversammlung am 05.07.2022 (s. Einladung mit Tagesordnung: TOP 5), an der ich leider nicht teilnehmen kann, nehme ich

- Karl-Heinz Meyer -

die Wahl an.

Unterschrift: Karl-Heinz Meyer

**Wahl des Leitungsteams der BIOS e.V. in der Mitgliederversammlung am
05.07.2022**

Karl-Heinz Meyer ist in Abwesenheit in das Leitungsteam gewählt. Ich habe ihn am 07.07.2022 im Pflegeheim „An der Mühle“ in Hänigsen aufgesucht, um ihn über das Wahlergebnis zu informieren und abzufragen, ob er die Wahl annimmt. Er hat zunächst auf das Wahlergebnis negativ und auf die Frage, ob er sich eine weitere Mitarbeit vorstellen kann, abwehrend reagiert. Aus dem sich mir ergebenden Gesamtbild seiner Reaktion komme ich zu dem Schluss, dass er die Wahl nicht annimmt. Eine weitere Mitarbeit halte ich übrigens aufgrund des erkennbaren Krankheitszustandes auch nicht für möglich.

Stefanie Nöcker 08/07.22

Seite 1 von 1

BIOS e.V. – Sprecher:
Amim Goldbach
Kapellenweg 2
31303 Burgdorf-Otze

Amtsgericht Hildesheim
Registergericht VR 201227
Finanzamt Burgdorf
Steuernummer:
16/200/98013

Bank:
Stadtsparkasse Burgdorf
Marktstraße 59
31303 Burgdorf

IBAN:
DE42 2515 1371 0270 0641 16
BIC:
NOLADE21BUF